

# Kommunaler Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern

- Körperschaft des öffentlichen Rechts mit dem Sitz in Schwerin-  
Der Direktor

24116

KIEL, 20. März 2020  
Knooper Weg 71      Telefon (04 31) 57 01- 0  
Telefax (04 31) 56 47 05

Internet kv-mv.de      E-Mail info@kv-mv.de  
IBAN: DE21 2105 0170 1001 9185 05  
BIC: NOLADE21KIE (Förde Sparkasse)  
Gläubiger-ID: DE55ZZZ00000085988  
Besucher und Anrufer erreichen uns  
montags - freitags      von      09:00 - 12:00 Uhr  
montags - donnerstags      von      14:00 - 15:00 Uhr

An alle Mitglieder  
per E-Mail-Verteiler

Aktenzeichen: St/Sonderrundschreiben  
(Im Antwortschreiben bitte stets angeben)

Auskunft erteilt:  
St (Maike Sandvoß)  
Durchwahl:  
(04 31) 57 01 - 130

## Sonderrundschreiben zu den Auswirkungen des Corona-Virus

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Corona-Virus mit seinen Auswirkungen beschäftigt uns alle, insbesondere auch wegen der ständig steigenden Zahl von Infizierungen in Mecklenburg-Vorpommern.

Auch wir als Ihr kommunaler Dienstleister für Versorgung, Zusatzversorgung, Beihilfe, Besoldung und Entgelte haben uns intensiv mit den möglichen Folgen für Sie als unsere Kunden, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und natürlich auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Im Vordergrund unserer Überlegungen steht dabei, die monatlichen Ultimozahlungen in ihrer Gesamtheit wie gewohnt zu gewährleisten. Die hierfür notwendigen Vorkehrungen im Bereich der Versorgung wurden durch entsprechende Aktionspläne und Nutzung von Homeoffice-Möglichkeiten bei der Versorgungsausgleichskasse der Kommunalverbände in Schleswig-Holstein (VAK), die diese Dienstleistungen im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages übernimmt, sichergestellt.

Soweit möglich, sollen auch die Leistungen der Beihilfeumlagekasse in Schwerin weiterhin gewährleistet werden. Da dieser Bereich allerdings sehr papierlastig aufgestellt ist, kann es bei Erkrankungen der Mitarbeiterinnen u.U. zu verzögerten Bearbeitungszeiten kommen. An dieser Stelle kommt uns jedoch die Verteilung der Standorte des VM-V auf die Städte Schwerin, Kiel, Neubrandenburg und Strasburg insoweit entgegen, dass die Wahrscheinlichkeit eines Gesamtausfalls des VM-V durch diese breite Aufstellung nach derzeitiger Einschätzung sehr unwahrscheinlich ist.

Daher wird auch die Bezügekasse in Neubrandenburg mittels der Nutzung digitaler Unterstützung im Homeoffice in der Lage sein, ihren Zahlungsverpflichtungen pünktlich nachzukommen. Auch die Kommunale Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) in Strasburg hat interne Vorkehrungen getroffen, um im Notfall weiterhin handlungsfähig zu sein.

Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben wir durch eine intensive Informationspolitik zahlreiche Antworten auf Fragen zu Verhaltensempfehlungen und arbeitsrechtliche Informationen zur Verfügung gestellt und zahlreiche Maßnahmen zum Schutz vor einer schnellen Ausweitung des Virus intern getroffen.

Aktuell können Sie uns weiterhin telefonisch wie gewohnt erreichen.

Für den **Bereich Versorgung/VAK Kiel** mussten wir allerdings die Zahl der Ansprechpartner etwas reduzieren. Für Fragen zur Versorgung stehen Ihnen telefonisch folgende Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung:

Bereich	Ansprechpartner	Telefondurchwahl 0431/5701-
I Personal und Organisation	Telefonzentrale	0
	Herr Börm	110
	Frau Dalberg	111
	Frau Dicke	112
	Herr Reckling	121
II Versorgung  Mitglieder Aktive	Herr Howe	142
	Frau Schulz	169
	Frau Merker	164
	Herr Dencker	136
	Herr Mellert	151
III Finanzen	Herr Longwitz	190
	Frau Koch	192
	Frau Mrosek	191
	Frau Mirke	195

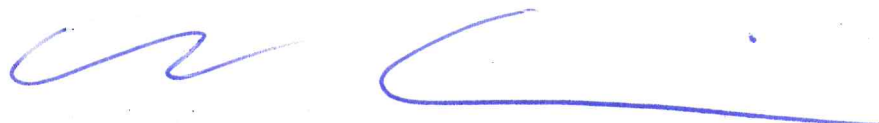
Eine Übersicht über die telefonischen Erreichbarkeiten veröffentlichen wir regelmäßig auf unserer Homepage unter [v-mv.de](http://v-mv.de). Hier finden Sie ggf. auch weitere Hinweise und aktuelle Meldungen.

Leider wird es allerdings nicht in jedem Fall möglich sein, zu konkreten Bearbeitungsständen und Fragen, in denen Einblick in die Akten vorgenommen werden müssen, Auskünfte zu erteilen. Wir bitten insoweit um Ihr Verständnis.

Trotz aller Bemühungen, die Abläufe im Quarantänefall im Vorwege zu durchplanen, können Verzögerungen in der Sachbearbeitung und erschwerte Erreichbarkeiten nicht vollumfänglich ausgeschlossen werden. Auch hierfür bitten wir um Nachsicht.

Darüber hinaus möchten wir Sie darüber informieren, dass wir kurzfristig vorübergehend den Besucherverkehr in unseren Dienstgebäuden in Kiel, Schwerin, Neubrandenburg und Strasburg einschränken bzw. ganz untersagen. Wir bitten diesbezüglich um Verständnis und werden diese Aktion aufheben, sobald es die Situation wieder erlaubt.

Mit freundlichen Grüßen



Nils Lindemann  
Direktor VM-V